3. Entwicklungspolitische Bildungstage im Saarland (EPOBITS) 2010

vom 11. September bis 08. Oktober 2010

NES

NETZWERK
ENTWICKLUNGSPOLITIK
IM SAARLAND e.V.

Projekt „Globales Lernen Macht Schule“

Das Projekt „Globales Lernen macht Schule“

Wir alle leben in einer vielfältig vernetzten Welt – wirtschaftlich, sozial, ökologisch, kulturell und politisch. Bis eine Jeans in unseren Kaufhäusern landet, ist sie oft zehntausende Kilometer weit gereist, von afrikanischen Baumwollplantagen über indische Textilhersteller bis zu osteuropäischen Färbereien. Unser Fleischkonsum belastet in vielfältiger Weise das Klima und die Ernährungssicherheit in Entwicklungsländern. Warum ist die Familie meiner Klassenkameradin aus ihrem Land geflohen? Anhand konkreter Beispiele aus dem Alltag sollen Kinder und Jugendliche lernen, wie die Situation der Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika mit unserem Alltag zusammenhängt. So können sie sich etwa für faire Arbeitsbedingungen und eine nachhaltige Entwicklung hier in Deutschland wie auch im Süden einsetzen. Um dieses Bewusstsein zu fördern, hat das Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V. (NES) das Projekt **„Globales Lernen macht Schule“** initiiert.

In einer übersichtlichen Broschüre werden **mehr als 70 Bildungsangebote** zum Globalen Lernen und zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) von über 30 außerschulischen Partnern (NGOs) präsentiert. Bildungsangebote können das ganze Jahr über von Schulen und Einrichtungen der Jugendarbeit online gebucht werden.

Kompetente ReferentInnen bieten unterstützende und ergänzende Angebote für den Schulunterricht und die berufliche Bildung, gestalten Projekttage, Projektwochen und Wandertage, ergänzen den Firm- und Konfirmandenunterricht und bieten Workshops für Jugendzentren, Kirchengruppen oder das Freiwillige Soziale und Ökologische Jahr.

Alle Angebote können über eine Datenbank auf der Homepage www.nes-web.de/globales-lernen eingesehen oder gebucht werden.

Die Broschüre steht dort auch im PDF zum Download bereit und kann in gedruckter Form bei NES e.V. angefordert werden.

Die Themen des Globalen Lernens und der EPOBITS 2010

UN-Millenniumsziele

Hier finden sich Angebote, die mit den acht Zielen der UNO zur Bekämpfung der Armut in Verbindung stehen. Die Ziele reichen von der Beseitigung extremer Armut und von Hunger, über Bildung, Frauenförderung und Gesundheit bis zum Aufbau einer globalen Partnerschaft für Entwicklung.

Produktion und Konsum

Dieses Themenfeld behandelt Fragen wie internationale Arbeitsbedingungen, einschließlich Kinderarbeit, Weltwirtschaftsstrukturen und Fairer Handel. Globale Zusammenhänge werden häufig anhand einzelner Produkte, seien es Lebensmittel, Textilien oder Handys, verdeutlicht.

Klima und Entwicklung

Im Mittelpunkt dieses Themenfeldes stehen ökologische Problemlagen sowie deren internationale Ursachen und Auswirkungen. Beispielsweise wird der Zusammenhang von Ernährungsgewohnheiten im Norden und der Abholzung des Regenwaldes aufgezeigt. Andere Angebote beschäftigen sich mit erfolgreichen Entwicklungs- und Umweltschutzprojekten. Und natürlich dreht sich vieles um Energie!

Rassismus, Migration und Integration

Warum verlassen Menschen ihre Heimat? Welche Fluchtursachen treiben sie dazu? Es werden Bilder von Fremden, Probleme des Rechtsextremismus und der Ausländerfeindlichkeit thematisiert und Fragen eines gelingenden Miteinanders gestellt. Damit sollen konkrete Bedingungen für eine bessere Integration geschaffen werden.

Leben und Kultur in der Einen Welt

Wie lebt man in Indien, in afrikanischen Ländern, in Lateinamerika? Hier kommen Menschen aus verschiedenen Erdteilen zu Wort. In spielerischen und spannenden Workshops machen sie ihre Kulturen erlebbar. Tanz und Musik als elementare Bestandteile jeder kulturellen Gemeinschaft stehen hier im Mittelpunkt.

3. Entwicklungspolitische Bildungstage im Saarland – die EPOBITS

Höhepunkt des Projektes „Globales Lernen macht Schule“ sind die **EPOBITS – die Entwicklungspolitischen Bildungstage** im Saarland.

Sie finden 2010 zum dritten Mal statt, diesmal unter der gemeinsamen Schirmherrschaft der Umweltministerin des Saarlandes, Dr. Simone Peter, und dem Bildungsminister des Saarlandes, Klaus Kessler. Die Bildungstage beginnen am 11. September mit einer Auftaktveranstaltung und enden am 8. Oktober. Während dieser vier Wochen können Schulen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit Bildungsangebote von zwei bis sechs Unterrichtsstunden oder Projekttage kostenfrei buchen. Die Buchung erfolgt über die Homepage **www.nes-web.de/globales-lernen**.

Für Rückfragen oder die Kombination von Angeboten wenden Sie sich bitte an die NES-Projektstelle (bildung@nes-web.de oder 0681-938 52 35).

In den Workshops können Kinder und Jugendliche auf Entdeckungsreise gehen und beispielsweise erfahren, wie Menschen in Nicaragua, Indien oder einem afrikanischen Dorf leben, oder welche Probleme unser Konsumverhalten in anderen Teilen der Welt hervorruft.

Dabei steht immer auch die Frage im Mittelpunkt, was wir vor Ort tun können, um die Lebensbedingungen von Menschen weltweit zu verbessern.

Auf unserer Homepage www.nes-web.de/globales-lernen finden Sie im Verlauf der gesamten EPOBITS die aktuellsten News und Informationen rund um die Aktionswochen.
Sie können sich dort auch eine Terminübersicht zu zeitlich und inhaltlich verwandten Veranstaltungen herunterladen.

Auftakt, Höhepunkt und Abschluss der EPOBITS 2010

Auftakt EPOBITS

Samstag, 11. September, ab 14 Uhr

EPOBITS-Auftaktveranstaltung im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung des Umweltministeriums zu den saarländischen Aktionswochen „Bildung für Nachhaltige Entwicklung – vor Ort erleben“

Großer Saal des Evangelischen Gemeindezentrums St. Johann,Evangelisch-Kirch-Straße 27, 66111 Saarbrücken

Mit **Vorträgen** zu Themen rund um lokale, regionale und globale Nachhaltigkeit. Verschiedene **Ansätze und Möglichkeiten des Engagements** im Bereich Nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen werden vorgestellt und diskutiert.

Auf einem **Markt der Möglichkeiten** kann man sich über Angebote für Schulen und Jugendeinrichtungen informieren und direkt Kontakt zu den in diesen Bereichen aktiven Bildungsakteuren und Nichtregierungsorganisationen aufnehmen. Eine faire und regionale Bewirtung rundet das Angebot ab.

Nähere Informationen zu diesen Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.nes-web.de/globales-lernen und www.saarland.de/bildung _ nachhaltige _ entwicklung.htm.

Höhepunkt der EPOBITS-Rahmenveranstaltung

Montag, 27. September, 19 Uhr

Konzertprogramm „Cantamos para vivir - Regenwald zwischen Bewahrung und Zerstörung“. Eine Collage von und mit Grupo Sal, Abadio Green und Thomas Brose (Klimaallianz)

Hochschule für Musik Saar (HfM),
Bismarckstraße 1, 66111 Saarbrücken

Das Konzertprogramm ist eine Collage aus lateinamerikanischer Musik und persönlichen Zeugnissen von Abadio Green und Thomas Brose – zwei Vertretern der Klimaallianz aus Deutschland und Kolumbien. Es besteht aus einer Bild-Performance, Reflexionen und Analysen, welche die theoretische und politische Debatte um den Regenwald durch sinnlich-künstlerische Elemente bereichern und vertiefen sollen.
Die Musik von Grupo Sal bezieht sich auf die Themen des Abends und versetzt die Zuhörer in fremde Welten. Die Musik greift die Stimmungen auf, verdichtet Atmosphären, schafft Brüche und bietet neue Perspektiven.

Eintritt:
10.- €, 5.- € Schüler und Studierende

Vorverkaufsstelle:
Weltladen „Kreuz des Südens“ Haus der Umwelt, Evangelisch-Kirch-Straße 8 in 66111 Saarbrücken (Öffnungszeiten: Mo – Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 10 – 15 Uhr)

Auftakt, Höhepunkt und Abschluss der EPOBITS 2010

Abschluss der EPOBITS

Donnerstag, 07. Oktober, 16 Uhr

EPOBITS-Abschlussveranstaltung im Rahmen der Präsentation der Projektwoche „Globales Lernen – in der Schule handeln“

Gymnasium am Rotenbühl
Neugrabenweg 66, 66123 Saarbrücken

Die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums am Rotenbühl präsentieren ihre Ergebnisse, die sie während drei Projekttagen erarbeitet haben. Das NES verbindet die Ergebnisse im Rahmen eines Vortrages mit dem Leitthema „Globales Lernen – in der Schule handeln“.

Eingeladen sind alle Schülerinnen, Eltern und Interessierte.

Die EPOBITS sind zeitlich und thematisch in eine Reihe anderer Veranstaltungsreihen, wie die „Faire Woche“, die Aktionstage „Bildung für Nachhaltige Entwicklung – vor Ort erleben“, die „AK-Filmtage“ und die „Interkulturellen Wochen“ eingebettet. Daneben finden während der EPOBITS einige Partnerveranstaltungen statt, die sich mit den Themen der EPOBITS beschäftigen.

Faire Woche 2010

13. bis 26. September

Die Faire Woche ist eine bundesweite Aktionswoche rund um das Thema Fairer Handel. Auch 2010 sind zahlreiche Veranstaltungen von Weltläden, Aktionsgruppen, Supermärkten, Kantinen und Einzelpersonen geplant. Ziel ist es, den Fairen Handel in Deutschland noch stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken.

Der Schwerpunkt liegt 2010 auf dem Genuss fair gehandelter Produkte zu Hause, aber auch in der Gastronomie. Entsprechend soll der Slogan „Fair schmeckt mir!“ vor allem Lust auf das Ausprobieren der leckeren Vielfalt fair gehandelter Produkte machen.

Im Saarland finden Aktionen in Weltläden, im Umweltministerium, in der Mensa der Universität und an vielen öffentlichen Plätzen statt.
Näheres siehe Terminplan ab Seite 16.

www.faires-saarbruecken.web.officelive.com

www.nes-web.de

www.faire-woche.de

„Bildung für nachhaltige Entwicklung vor Ort erleben“

17. bis 26. September

Was bedeutet Nachhaltige Entwicklung konkret? Was kann jeder Einzelne für eine lebenswerte Zukunft tun? Dies aufzuzeigen haben sich die Aktionstage „Bildung für Nachhaltige Entwicklung – vor Ort erleben“ zum Ziel gesetzt. In ganz Deutschland werden im Zeitraum der Aktionstage an möglichst vielen Orten unterschiedliche Veranstaltungen zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) stattfinden.

www.bne-portal.de

www.saarland.de/bildung_nachhaltige_entwicklung.htm

www.lpm.uni-sb.de

Im Saarland werden die Aktionstage vom Umweltministerium, Aktivitäten im schulischen Bereich von der Beratungsstelle „Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)“ am LPM koordiniert.

Nachhaltigkeit lernen

Weltdekade der Vereinten Nationen 2005–2014

Bildung für nachhaltige Entwicklung

UNESCO

AK-Filmtage „Mit kritischem Blick“

20. bis 24. September,
Kino achteinhalb, Saarbrücken

Bei ihren Filmtagen zeigt die Arbeitskammer an fünf Tagen fünf Filme, die einen kritischen Blick hinter die Kulissen des Raubtierkapitalismus, der Umweltzerstörung und der Probleme von Migranten werfen.

Drei Vorstellungen täglich sind für Schulklassen und Jugendgruppen kostenlos.

Folgende Filme werden gezeigt:

20.09.2010:	Neukölln unlimited
21.09.2010:	Die Klasse
22.09.2010:	Plastic Planet
23.09.2010:	Kapitalismus: Eine Liebesgeschichte
24.09.2010:	Up in the air

www.arbeitskammer.de/filmtage2010

Interkulturelle Wochen in Saarbrücken

21. September bis 03. Oktober

Unter dem Motto „Zusammenhalten – Zukunft gewinnen“ finden auch in diesem Jahr die bundesweiten Interkulturellen Wochen statt. In Saarbrücken starten sie am 21. September um 19 Uhr mit einem Eröffnungsfest im Ratskeller. Zuvor, um 18 Uhr, lädt der Interreligiöse Dialog zum Friedensgebet der Religionen in den Rathausfestsaal ein. Am 03. Oktober findet bundesweit der Tag der offenen Moscheen statt.

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage des Zuwanderungs- und Integrationsbüros der Landeshauptstadt Saarbrücken.

www.zib.saarbruecken.de

Germanwatch Klimaexpedition – Live-Satelliten-Bilder zum Klimawandel

13. September, 19.00 Uhr, Kino achteinhalb (Eintritt frei), Saarbrücken

Umweltexperten von Germanwatch / Geoscopia nehmen Sie mit auf eine Klimaexpedition. Live-Bilder aus dem All zeigen die Schönheit des blauen Planeten, gleichzeitig aber auch die Bedrohung durch die Klimaveränderung. Die Auswirkungen des Klimaveränderungen auf unserem Planeten werden live erlebbar. Im Anschluss besteht die Möglichkeit der Diskussion darüber, wie jeder einzelne im Alltag positiv auf die Klimaveränderungen einwirken kann.

GERMANWATCH

www.verbraucherfuersklima.de

Die Kinovorstellung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Beratungsstelle Bildung für Nachhaltige Entwicklung am Landesinstitut für Pädagogik und Medien, der Bildungsinitiative Mut zur Nachhaltigkeit und des Klimaprojektes der Verbraucherzentrale des Saarlandes.

Foto: Germanwatch

Straßenfußballturnier für Integration und Fairness mit internationalen Rahmenprogramm

Samstag, 11. September, von 12 – 18 Uhr, Landwehrplatz Saarbrücken

Parallel zum 7. Kinder- und Jugendfest, das der „Arbeitskreis Kinder und Jugend St.Johann“ auf dem Max-Ophüls-Platz in Saarbrücken veranstaltet, organisiert das Projekt JUST FAIR 2011 Saarland vom Weltladen „Kreuz des Südens“ in Saarbrücken ein Straßenfußballturnier für Integration und Fairness mit internationalem Rahmenprogramm.

www.justfair-saarland.org

Umwelt- und Friedenstag 2010 in Homburg

18. September, 11.00 bis 18.00 Uhr, Homburg Innenstadt (Marktplatz)

Informations- und Verbrauchermarkt mit Umweltverbänden, Handwerksunternehmen, Solarfirmen, Ökoläden, Dritte-Welt- und Friedensinitiativen, Biobauern, Schulen, Kindergärten etc. Umfangreiches Rahmenprogramm mit Musik, Kinder- und Jugendprogramm, gesunden Speisen und Getränken aus umweltverträglicher Herstellung oder der Region.

Veranstalter sind die Bürgerinitiative Umwelt und Frieden, der Saarpfalz-Kreis und die Stadt Homburg.

www.umwelt-und-friedenstag.de

Aktionstag Biodiversität „Leben in Vielfalt – Faszination Biodiversität“

22. September, 09:00 bis 17:00 Uhr, Europäische Akademie Otzenhausen

Biodiversität – was verbirgt sich dahinter? Was hat das mit mir zu tun? Mit meinem Lebensstil und Konsum? Zu diesen Fragen sollen an diesem Tag Antworten gegeben und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden.

Im Rahmen eines nachhaltigen Frühstücks stellen sich die Akteure aus der Region mit ihren Programmen zum Thema Biodiversität auf einem Markt der Möglichkeiten vor. Vorträge sowie Führungen rund um die Akademie machen die regionale Vielfalt erlebbar und begeistern für ein spannendes Thema der Nachhaltigkeit.

Veranstaltung im Rahmen der Aktionstage „Bildung für Nachhaltigen Entwicklung – vor Ort erleben“, koordiniert von der Beratungsstelle Bildung für Nachhaltige Entwicklung am Landesinstitut für Pädagogik und Medien, der Bildungsinitiative „Mut zur Nachhaltigkeit“ und dem Naturpark Saar-Hunsrück.

NATUR PARK Saar-Hunsrück

Mut zur Nachhaltigkeit

Beratungsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung

www.mut-zur-nachhaltigkeit.de
www.naturpath.org

BNE Aktionstag „Unterricht zum Anfassen“ an der Katharine-Weißgerber-Schule

20. September, 9 bis 12.30 Uhr, Krughütter Str. 94, in 66128 Saarbrücken-Gersweiler

Unterrichtspräsentation im Rahmen des Vernetzten Lernens zu den Themen: Biodiversität, Wasser, Wald, Ernährung und Konsum in Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern. Vorstellung der umweltpädagogischen Projektarbeit. Einweihung des Umweltlabors im Öko-Live Garten, Filmpräsentation und Vortrag zur BNE-Arbeit der Schule.

Eingeladen sind Lehrer aller Schulformen, Eltern, Schulnachbarn und an Nachhaltigkeitsthemen Interessierte.

www.ers-klarenthal.de

Ausstellungseröffnung „Klima schützen kann jeder“

20. September, 16 – 18 Uhr
LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken

Wie hat der Mensch das Klima schon verändert? Was hat mein alltägliches Leben und Handeln mit Klimaschutz zu tun?

Im Mittelpunkt der Ausstellung „Klima schützen kann jeder“ steht die Frage, inwieweit jeder Einzelne zum Schutz des Klimas beitragen kann. Dabei werden Fakten und Hintergründe zur globalen Erwärmung sowie zahlreiche Beispiele für umweltfreundliches Handeln im Alltag erläutert. Die Palette der in Bild und Wort dargestellten Handlungsfelder reicht von effizienter Autonutzung, Energie sparen, umweltfreundlichem Reisen und nachhaltigem Konsum bis hin zur klimaschonenden Ernährung. Die Ausstellung läuft vom 21.09. -08.10.2010. Führungen für Schulklassen und Gruppen können bei der Verbraucherzentrale gebucht werden unter (0681) 9456 310 oder klimaprojekt@vz-saar.de.

Die **Ausstellungseröffnung** findet mit dem **Klimakaffee** statt. Bei Kaffee und Kuchen erfahren die Gäste wissenswerte Fakten zum Zusammenhang zwischen Klimawandel und Ernährung. Alltagspraktische Informationen wie der Unterschied zwischen dem Treibhaus-Apfel aus Deutschland und dem importierten aus Neuseeland oder der klimatischen Wirkung von Bio-Lebensmitteln im Vergleich zu konventionellen Produkten werden erläutert und diskutiert.

Referentin: Petra Stein, Klimateam der Verbraucherzentrale des Saarlandes e. V.

Beratungsstelle
Bildung für
nachhaltige Entwicklung

Im Rahmen der Ausstellung bieten das LPM und die Verbraucherzentrale zwei Veranstaltungen zur Vertiefung an:

Klimaschutz – Projektideen für Schulklassen

28. September, 17 – 19 Uhr
LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken

Die Verbraucherzentrale stellt ihre Angebote für Schulen sowie Methoden und Materialien zum Thema Klimaschutz vor: Warum ist Energie sparen wichtig? Wie kann man regenerative Energien sinnvoll nutzen? Welche Materialien braucht man zum Basteln mit Solarzellen? Vorschläge für Gruppenarbeiten zum Thema Ernährung, Konsumverhalten und Mobilität und deren Einfluss auf das Klima.

Referentin: Theresia Weimar-Ehl ,Verbraucherzentrale des Saarlandes e.V

Saarland
Landesinstitut für
Pädagogik und Medien (LPM)

Nachhaltige Mobilität – ein Thema für die Schule

06. Oktober, 17 – 19 Uhr
LPM, Beethovenstraße 26, 66125 Saarbrücken

Mobilität nachhaltig zu gestalten ist eine der großen Herausforderungen für die kommenden Generationen. Mit praxisnaher Information und spannenden fächerübergreifenden Projekten werden Chancen und Strategien aufgezeigt, an der künftigen Gestaltung von Verkehr aktiv mitzuwirken. Von Schulwegplanung über Fahrradprojekte bis zur Haltestellengestaltung... das sind nur einige Themen, die die Sensibilität für eine nachhaltige Mobilität fördern.

Referent: Gerhard Fischer, Referent für nachhaltige Mobilität, Verkehrsclub Deutschland

Veranstaltung im Rahmen der Aktionstage „Bildung für Nachhaltige Entwicklung – vor Ort erleben“, koordiniert von der Beratungsstelle Bildung für Nachhaltige Entwicklung am Landesinstitut für Pädagogik und Medien und dem Klimaprojekt der Verbraucherzentrale des Saarlandes e.V.

Filmvorführung „Water makes money“ Trinkwasser – nur eine Ware für den Profit der Mächtigen?

23. September, 19 Uhr,
Saarbrücker Filmhaus

Was sind die – für jedermann fatalen – Folgen eines Ausverkaufs von Trinkwasser? Darum geht es im Film „Water makes money“ von Leslie Franke und Herdolor Lorenz. Der Film ist eine Dokumentation über die größten Wasserkonzerne und den Widerstand gegen sie. Er zeigt, wie die Gelddruckmaschinen in Frankreich aber auch in Deutschland laufen und was das mit Wasserverbrauch zu tun hat. Der Film macht Mut, indem er aufzeigt, wie die betroffenen Kommunen mit dem Problem umgegangen sind und was sie daraus gelernt haben: Wasser in Bürgerhand ist notwendig – und möglich.

Europaweite Filmpremiere am Donnerstag, den 23.September 2010, u.a. in München, Berlin, Saarbrücken, Paris, Toulouse, Mailand, Aprilia, Wien, Zürich London, Barcelona und vielen anderen Städten Europas. Die Aufführung in Saarbrücken wurde initiiert und wird unterstützt vom Wasserforum Saar, einer lokalen Gruppe des Netzwerks „Wasser in Bürgerhand“ (Kontakt: Ulrich Meyer 66265 Heusweiler, Unterdorfstr.57 (Tel. 06806-8007890)

Lateinamerika-Abend am Gymnasium am Rotenbühl

01. Oktober, 18 Uhr
Neugrabenweg 66, 66123 Saarbrücken

An diesem Abend präsentieren Musiker und Tänzer aus Lateinamerika sowie Schülerinnen und Schüler des Rotenbühl Gymnasiums künstlerische Darbietungen aus dem lateinamerikanischen Kulturraum. Von Cha-Cha bis Tango, von Mexiko bis Argentinien. Und die Zirkus-AG der Schule zeigt artistische Kunststücke, die universal sind.

Die Oberbürgermeisterin der Stadt Saarbrücken, Charlotte Britz, wird das Konzept des Fairen Handels und dessen Umsetzung in der „Fair Trade Town“ Saarbrücken vorstellen. Für das leibliche Wohl sorgen Eltern lateinamerikanischen Ursprungs mit Spezialitäten aus ihrer Heimat und Speisen aus fair gehandelten Produkten. Der Erlös aus dem Verkauf wird Straßenkindern in Nicaragua zu Gute kommen.

Die Veranstaltung ist öffentlich, alle Interessenten sind herzlich eingeladen!

www.rotenbuehlgym.de

Terminplan

	11.09.10 | Sa	12.09.10 | So	13.09.10 | Mo	14.09.10 | Di	15.09.10 | Mi	16.09.10 | Do	17.09.10 | Fr	18.09.10 | Sa	19.09.10 | So	20.09.10 | Mo	21.09.10 | Di	22.09.10 | Mi	23.09.10 | Do	24.09.10 | Fr
Entwicklungspolitische Bildungstage im Saarland – EPOBITS	**14 Uhr Evangelisches Gemeindezentrum St. Johann, SB:** Auftaktveranstaltung EPOBITS									**8 - 13 Uhr ERS Gersweiler | Klarenthal:** Aktionstag Nachhaltige Entwicklung				
BNE-Aktionstage „Bildung für Nachhaltige Entwicklung – vor Ort erleben“	**14 Uhr Evangelisches Gemeindezentrum St. Johann, SB:** Auftaktveranstaltung BNE-Aktionswochen									**16 - 18 Uhr LPM Dudweiler:** Ausstellungseröffnung „Klima schützen kann jeder“		**9 - 17 uhr Europäische Akademie Otzenhausen:** Aktionstag Biodiversität		
Faire Woche	**10 - 18 Uhr Saarbrücker Schloss:** Frauengesundheitstag – Aktion mit fair gehandelten Rosen		**10 - 19 Uhr Weltladen La Tienda, Saarlouis:** Faire Woche (13.09.-26.09.)		**10 - 14 Uhr Verbraucherzentrale des Saarlandes:** Aktionstag Faire Fruchtsäfte	**9 - 16 Uhr Rathaus Dillingen:** Informationsveranstaltung zum Fairen Handel	**17. u. 18.09, vormittags:** viele Orte in Saarbrücken Coffee-Day Trink-Wettbewerb	**11 - 18 Uhr, Weltladen Saarbrücken:** Jubiläumsfest: 20 Jahre „Kreuz des Südens“	**9 - 19 Uhr, Tbilisser Platz, Saarbrücken** Fair.wöhnt am Gourmet-Marathon		**19 Uhr, Ratskeller Saarbrücken:** Fair hat Flair – Eröffnung der Interkulturellen Woche			**10:00 – 14:00 Verbraucherzentrale des Saarlandes:** Aktionstag Faire Fruchtsäfte
Interkulturelle Wochen											**18 Uhr Rathaus SB:** Interreligöser Dialog **19 Uhr Ratskeller:** Eröffnungsfest			
AK Filmtage										**Kino achteinhalb, Saarbrücken:** Neukölln unlimited	**Kino achteinhalb, Saarbrücken:** Die Klasse	**Kino achteinhalb, Saarbrücken:** Plastic Planet	**Kino achteinhalb, Saarbrücken:** Kapitalismus: Eine Liebesgeschichte	**Kino achteinhalb, Saarbrücken:** Up in the air
Partnerveranstaltungen	**12 - 18 Uhr Landwehrplatz SB:** Straßenfußballturnier Just Fair mit internationalem Rahmenprogramm		**19 Uhr Kino achteinhalb, Saarbrücken:** Germanwatch Klimaexpedition – Live-Satelliten-Bilder zum Klimawandel					**11 - 18 Uhr Marktplatz Homburg:** Umwelt- und Friedenstag Homburg					**19 Uhr Filmhaus Saarbrücken:** Water makes money	

Terminplan

	25.09.10 | Sa	26.09.10 | So	27.09.10 | Mo	28.09.10 | Di	29.09.10 | Mi	30.09.10 | Do	01.10.10 | Fr	02.10.10 | Sa	03.10.10 | So	04.10.10 | Mo	05.10.10 | Di	06.10.10 | Mi	07.10.10 | Do	08.10.10 | Fr
Entwicklungspolitische Bildungstage im Saarland – EPOBITS			**19 Uhr** Konzertprogramm „Cantamos para vivir“ von Grupo Sal und Klimaallianz							**Projekttage „Globales Lernen – in der Schule handeln“** am Gymnasium am Rotenbühl, Saarbrücken			**16 Uhr EPOBITS-Abschluss** im Rahmen der Projektpräsentationen am Gymnasium am Rotenbühl Saarbrücken	
BNE-Aktionstage „Bildung für Nachhaltige Entwicklung – vor Ort erleben“				**17 - 19 Uhr LPM Dudweiler:** Fortbildung „Klimaschutz – Projektideen für Schulklassen“								**17 - 19 Uhr LPM Dudweiler:** Fortbildung „Nachhaltige Mobilität – ein Thema für die Schule“		
Faire Woche	**11 - 13:30 Uhr Familienbildungsstätte Saarlouis:** Schüler kochen fair	**11 - 18 Uhr Eisenbahnhalle Losheim am See:** Fair auf der Familienmesse Losheim am See (Infos, Verkostung und Vortrag)			**18 Uhr, Fair Handelszentrum Südwest:** Länderabend Burkina Faso				**11 - 19 Uhr eli.ja – Kirche der Jugend, Hellwigstraße 11, SB:** Nach mir die Sintflut? Spannenden Tag rund um die Globalisierung, den Weg unserer Waren und die Frage: Was macht uns wirklich glücklich?					
Interkulturelle Wochen									Bundesweiter Tag der offenen Moscheen					
AK Filmtage														
Partnerveranstaltungen							**19 Uhr Gymnasium am Rotenbühl:** Lateinamerika-Abend							

Impressum / Kontakt

Herausgeber:
Netzwerk Entwicklungspolitik
im Saarland e.V. (NES)

Redaktion:
Ulrike Dausend,
Myriam Lampel,
Kathrin Baltes

Grafische Gestaltung:
Kanzleramt One - Werbeagentur
Saabrücken

Druck:
FISCHERDRUCK GmbH & Co. KG
Saabrücken
(gedruckt auf Umweltpapier)
August 2010

Netzwerk Entwicklungspolitik
im Saarland e.V. (NES)
Projektteam Globales Lernen macht Schule

Geschäftsstelle:
Haus der Umwelt
Evangelisch-Kirch-Str. 8
66111 Saarbrücken

Tel. 0681- 938 52 35
Fax 0681- 938 52 64

E-Mail: bildung@nes-web.de

www.nes-web.de

Danksagung

Das Projekt „Globales Lernen macht Schule“ wird gefördert von:

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

InWent gGmbh aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

eed Evangelischer Entwicklungsdienst

Evangelischer Entwicklungsdienst

Saarland Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr

Ministerium für Umwelt, Energie und Verkehr des Saarlandes

Saarland Ministerium für Bildung

Ministerium für Bildung des Saarlandes

KATHOLISCHER FONDS KOOPERATION EINE WELT

Katholischer Fonds

NES

NETZWERK
ENTWICKLUNGSPOLITIK
IM SAARLAND e.V.

www.nes-web.de